

Promotionsstipendium für „Alte und Ältere Kunst Afrikas“ 2019, Berlin

Freie Universität Berlin, 01.10.2019

Bewerbungsschluss: 31.07.2019

Celia Schmidt

[English version below]

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach Promotionsstipendium für „Alte und Ältere Kunst Afrikas“ 2019

Das Kunsthistorische Institut der Freien Universität Berlin verleiht im Jahr 2019 das dritte Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Promotionsstipendium für Dissertationsvorhaben im Fachgebiet der Kunstgeschichte Afrikas. Das Institut hat auch ein Symposium zur „Alten und Älteren Kunst Afrikas“ vorgesehen, an dessen Ausrichtung die Stipendiaten maßgeblich beteiligt sein werden.

Förderungswürdig sind innovative Dissertationsvorhaben, die sich gezielt einem Thema der alten bzw. älteren Kunst Afrikas, einschließlich ihrer Aktualisierungen in der Gegenwart, widmen und als Kooperationen mit Museums- oder bedeutenden Privatsammlungen in Europa wie auch in Afrika angelegt sind. Die geförderten Vorhaben sollen zur Profilierung und damit zur nachhaltigen Verankerung des Fachgebiets der Kunst Afrikas beitragen.

Von den Bewerber*innen wird erwartet, dass sie einen hervorragenden Master- oder Magisterabschluss im Fachgebiet Kunstgeschichte Afrikas (oder einem ähnlichen Fach) vorweisen können. Sie müssen bereit sein, sich für die Dauer der Förderung in Berlin niederzulassen und an den Aktivitäten des Instituts teilzunehmen. Erwartet werden eine herausragende Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie ein innovatives Promotionsvorhaben, das innerhalb der vorgesehenen Förderdauer erfolgreich abgeschlossen werden kann. Wünschenswert sind zudem eigene Forschungserfahrungen in Afrika sowie erste wissenschaftliche Veröffentlichungen oder Ausstellungsprojekte.

Das Stipendium wird für drei Jahre (36 Monate) vergeben und kann um maximal sechs weitere Monate verlängert werden. Die monatliche Stipendienrate beträgt 1.300 €. Ein Forschungsaufenthalt in afrikanischen Ländern ist erwünscht und wird für maximal sechs Monate mit einer zusätzlichen Pauschale von bis zu 1.000 € pro Monat gefördert. Bei BewerberInnen ohne deutsche Staatsbürgerschaft werden deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau C1 erwartet.

Antragsunterlagen

- Vollständig ausgefülltes Antragsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- Exemplar der Master- bzw. Magisterarbeit; weitere Textproben können ebenfalls eingereicht wer-

den

- Skizze des Dissertationsvorhabens (max. 4.000 Wörter) mit ausführlichem Zeit- und Arbeitsplan
- Kopien von Hochschulzeugnissen und Urkunden über die Verleihung akademischer Grade
- Empfehlungsschreiben von zwei Hochschullehrerinnen/-lehrern

Das Bewerbungsformular und die Richtlinien des Programms finden Sie auf der Stiftungs-Webseite:

<https://www.krupp-stiftung.de/alfried-krupp-von-bohlen-und-halbach-promotionsstipendium-fuer-alte-und-aeltere-kunst-afrikas/>.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2019.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Tobias Wendl (tobias.wendl@fu-berlin.de).

Die angeführten Antragsunterlagen (inklusive der Master- oder Magisterarbeit) sind als PDF in elektronischer Form einzusenden an:

kunstafrikas@zedat.fu-berlin.de

Oder schriftlich in vierfacher Form an:

Kunsthistorisches Institut

Abteilung Kunst Afrikas

Freie Universität Berlin

Koserstraße 20

14195 Berlin

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach PhD Grant „Historical and Tradition-Based African Art“ 2019

The Institute of Art History at Freie Universität Berlin will be awarding the third Alfried Krupp von Bohlen and Halbach PhD Grant for dissertation projects in the field of African art history. Applicants are invited to submit PhD proposals focusing on historical and tradition-based arts including their repercussions into the present art scene. The research may be designed as co-operation projects with museums or important private collections in Europe as well as in Africa.

The successful candidate is expected to hold an excellent Master's degree in African art history or related disciplines and show proof of academic excellence. He or she is expected to present an innovative dissertation project which can successfully be completed within the three-year grant period. Research experience in Africa as well as publications or exhibition projects are welcome. The grantee will take up residence in Berlin throughout the grant period and participate in the activities of the Institute of Art History.

Applications are invited from students of all nationalities. Non-native German speakers should show German language proficiency of at least C1 level.

The grant will initially be awarded for three years, with an option of a six-month extension. The monthly grant rate is € 1.300. Research stays in African countries are encouraged and supported for six months or less with an additional allowance of up to € 1.000 per month.

Application documents:

- Completed application form
- CV
- Copy of the Master's thesis
- Copies of published texts
- Proposal of the dissertation project (max. 4.000 words) including a detailed work plan and a schedule
- Copies of university degrees and diplomas
- Letters of recommendation by two university teachers

Complete application documents (including the Master's thesis) must be sent electronically in the form of PDF documents to:

kunstafrikas@zedat.fu-berlin.de

or as printout (four examples of each document) to:

Kunsthistorisches Institut

Abteilung Kunst Afrikas

Freie Universität Berlin

Koser Str. 20

14195 Berlin

Application deadline: July 31, 2019

For further information please contact Prof. Dr. Tobias Wendl: tobias.wendl@fu-berlin.de

Quellennachweis:

STIP: Promotionsstipendium für „Alte und Ältere Kunst Afrikas“ 2019, Berlin. In: ArtHist.net, 07.06.2019.

Letzter Zugriff 31.05.2025. <<https://arthist.net/archive/21022>>.